

# Franconia Judaica

Anlässlich der Bayerischen Landesausstellung „200 Jahre Franken in Bayern“ veranstaltet der Bezirk Mittelfranken in Kooperation mit dem Historischen Verein Mittelfranken und dem Jüdischen Museum Franken eine Tagung zur Integration der Juden in Bayern.

## *Tagungsprogramm:*

- 10.00 Uhr Begrüßung: Bezirkstagspräsident Richard Bartsch  
Grußworte:  
Karl Inhofer, Regierungspräsident Mittelfranken und Vorsitzender des Historischen Vereins Mittelfranken  
Arno Hamburger, Stadtrat und Vorsitzender der Israelistischen Kultusgemeinde Nürnberg, i.V. des Oberbürgermeisters der Stadt Nürnberg  
Einführung:  
Dr. Andrea M. Kluxen, Kulturreferentin und Bezirksheimatpflegerin, Bezirk Mittelfranken
- 10.15 Uhr Juden in Franken vor 1806  
Prof. Dr. Günter Dippold, Kulturdirektor und Bezirksheimatpfleger, Bezirk Oberfranken
- 10.45 Uhr Juden in Franken im 19. Jahrhundert  
Prof. Dr. Hartmut Heller, Universität Erlangen-Nürnberg
- 11.15 Uhr Die Judenmatrikel 1813-1861 für Mittelfranken  
Dr. Gerhard Rechter, Ltd. Archivdirektor Staatsarchiv Nürnberg
- 12.00 Uhr Mittagspause
- 13.30 Uhr Das fränkische Landjudentum  
Richard Mehler M.A., Würzburg
- 14.00 Uhr Fallbeispiele:  
– Fürth:  
Monika Berthold-Hilpert M.A.,  
Jüdisches Museum Franken, Fürth und Schnaittach  
– Ansbach:  
Alexander Biernoth, Ansbach  
– Nürnberg:  
Nürnberg – Juden in einer fränkischen Großstadt  
Dr. Alexander Schmidt, KZ-Gedenkstätte Flossenbürg
- 15.30 Uhr Kaffeepause
- 16.00 Uhr Verfolgung und Deportation im Nationalsozialismus  
Dr. Herbert Schott, AOR, stv. Leiter des Staatsarchivs Nürnberg
- 16.30 Uhr Juden in Franken und Bayern nach 1945  
Daniela F. Eisenstein,  
Leiterin Jüdisches Museum Franken, Fürth und Schnaittach